

Mitgliederversammlung 3.5.2013 - RadSportVerein Gutach e.V.

Die Jugend dominiert das Vereinsgeschehen

Selten ist eine Generalversammlung eine so quirlige Veranstaltung, wie es beim Radsportverein Gutach am Freitagabend im „Gasthaus Sonne“ in Gutach-Turm war. Gut die Hälfte der etwa 50 Anwesenden waren die Jugendlichen des Vereins. Vor der eigentlichen Hauptversammlung führte Jugendleiterin Andrea Horn durch das Programm der Jugendversammlung. Sie berichtete von den vielen verschiedenen Aktivitäten wie z.B. dem Ausflug an den Bodensee, zur „Schönen Aussicht“ und dem Kinobesuch. Das finanzielle Polster dafür erarbeiteten sich die Jugendlichen mit dem Verkauf von Kuchen, selbstgebauten Weihnachtsengeln beim Weihnachtsmarkt in Hornberg und dem Fahrradbasar, der in diesem Jahr nicht den erhofften Gewinn einbrachte.



Als Lohn für die Qualifikation zur Landesmeisterschaft im letzten Jahr, erhielten folgende Sportler ein Präsent. 1. Reihe vorne von links: Veronika Geiler, Jule Albrecht, Julia Schondelmaier, Hannah Bothe, Salome Keil. 2. Mittlere Reihe von links: Frieder Blum, Julia Aberle, Laura Horn, Lisa Blum, Caroline Wurth, Kathrin Wöhrle. 3. Reihe hinten von links: Karsten Füssel, Dénes Füssel, Maximilian Füssel.

Danach übernahm Vorsitzender Frieder Blum das Zepter und leitete die Mitgliederversammlung weiter. In seinem Rückblick auf das ereignisreiche letzte Jahr, in dem der RSV seinen 100. Geburtstag feierte. Er erinnerte an die arbeitsintensive, aber auch rundum gelungene Ausrichtung der Deutschen Schülermeisterschaft in Gutach. Nochmals dankte er ausdrücklich allen Helfern und Unterstützern dieser Großveranstaltung, die vielen Gästen aus der bundesweiten

Radsportszene in guter Erinnerung geblieben ist. Ein Geburtstagsgeschenk machte sich der RSV selbst mit dem Jubiläumsabend im November. Die Liebich-Sporthalle wurde in einen Festsaal verwandelt und die befreundeten Vereine und RSVler boten ein abwechslungsreiches Programm, mit einigen Überraschungen und sportlichen Höhepunkten. Neben diesen Glanzlichtern des Jubiläumsjahres war der RSV bei vielen Wettkämpfen und Meisterschaften vertreten. Um dem hohen sportlichen Anspruch weiter gerecht zu werden, appellierte Frieder Blum an die Vereinsmitglieder, noch weitere Trainer und Helfer anzuwerben, da sehr viele gute junge Kunstradler gefördert werden möchten.

Bürgermeister Siegfried Eckert erklärte, er sei stolz auf diesen jungen Verein und sprach ihm ein großes Kompliment für seine Leistungen aus. „Sport hat die Kraft, die Welt zu verändern“ zitierte er Nelson Mandela und dankte für die über Ortsgrenzen hinweg reichende Außenwirkung. Vereinsvertreter Werner Hillmann schloss sich diesen Worten an und dankte für den „grandiosen Jubiläumsabend“.

Kassiererinnen Diana Keil erläuterte ausführlich den umfangreichen Kassenbericht. Die von Schriftführer Hans Brohammer bestens vorbereitete Satzungsänderung wurde einstimmig angenommen, so dass zweiter Vorsitzender Karsten Füssel zu den Ehrungen der verdienten Sportlerinnen und Sportler überleiten konnte. Die ehemals aktive Radsportlerin Hilde Kaspar wurde zum Ehrenmitglied und ihr Ehemann Fritz Kaspar für 60-jährige Vereinszugehörigkeit mit einer Urkunde ausgezeichnet. Für 40-jährige Vereinstreue wurde erster Vorsitzender Frieder Blum geehrt. 22 Jahre war er selber auf dem Kunstrad sportlich aktiv. Danach arbeitete er im Verein als Sportleiter, Trainer und ist seit acht Jahren Vorsitzender.



Veronika Geiler vorne und Julia Aberle wollen nicht mehr gemeinsam aufs Kunstrad – der RSV Gutach wird sie vermissen.

Nach zehn Jahren Kunstradfahren verabschiedeten sich die Sportlerinnen Julia Aberle und Veronika Geiler von der Wettkampffläche, mit einem herzlichen Dank an ihre Trainer. Beide möchten aber noch als Trainerinnen dem Verein weiterhin treu bleiben.

Zum Abschluss zeigte RSV-Filmer Martin Geiler einen filmischen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr und den letzten Wettkampf der Deutschen Juniorenmeisterschaft.

Karin Wurth

(RSV Gutach)